

DWS Funds, SICAV

2 Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg
R.C.S. Luxembourg B 74377

Mitteilung an die Aktionäre

Für den oben genannten Fonds treten die folgenden Änderungen mit Wirkung zum 30. Juni 2020 in Kraft („Datum des Inkrafttretens“):

A. Allgemeine Änderungen:

1. Änderung der Internetadresse

Die Internetadresse der DWS Investment S.A. wird von "www.dws.lu" auf "www.dws.com" geändert.

2. Informationshinweis zum luxemburgischen Register für wirtschaftlich Berechtigte

Im Einklang mit dem luxemburgischen Gesetz vom 13. Januar 2019 zur Einführung eines Registers für wirtschaftlich Berechtigte wird ein Hinweis zum neuen Transparenzregister in den Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts aufgenommen.

3. Aktualisierung der Vergütungspolitik

Vor dem Hintergrund, dass die DWS nun eine eigene Vergütungsstruktur hat und um die Verkaufsprospekte der DWS-Fonds möglichst weitgehend zu harmonisieren, wurde der Abschnitt zur Vergütungspolitik aktualisiert und an den einheitlichen Standard angepasst.

B. Änderungen am Teilfonds DWS Funds Invest SachwertStrategie:

1. Namensänderung des Teilfonds

Der Teilfonds **DWS Funds Invest SachwertStrategie** wird Datum des Inkrafttretens in **DWS Funds Invest NachhaltigkeitsStrategie Aktien Global** umbenannt.

2. Einführung von Anteilklassen

Für den Fonds DWS Funds (der „Fonds“) wird eine Anteilklassensystematik eingeführt. Innerhalb der jeweiligen Teilfonds können dem Anleger nunmehr eine oder mehrere Anteilklassen angeboten werden. Für den Teilfonds **DWS Funds Invest SachwertStrategie** sind die Anteilklassen LC und VC vorgesehen.

Bisherige Anleger des Teilfonds **DWS Funds Invest SachwertStrategie** werden der neuen **Anteilklasse LC** zugeordnet. Die Merkmale der Anteilklasse LC entsprechen der bisherigen Ausgestaltung des Teilfonds. Für den Anleger ergeben sich diesbezüglich keine weiteren Änderungen.

3. Änderung des Fondsmanagements

Das Fondsmanagement ändert sich für den Teilfonds **DWS Funds Invest SachwertStrategie** wie folgt:

Bisheriges Fondsmanagement	Zukünftiges Fondsmanagement
DWS Investment GmbH	DWS Investment GmbH und als Sub-manager DWS International GmbH

4. Aufnahme von ESG-Kriterien in der Anlagepolitik

Die Anlagepolitik wie folgt geändert:

„Ziel der Anlagepolitik des Teilfonds DWS Funds Invest **Nachhaltigkeitsstrategie Aktien Global Sachwertstrategie** ist die Erwirtschaftung einer Wertsteigerung in Euro.

Dabei kann der Teilfonds in solche Anlagen investieren, die sich nach Ansicht des Fondsmanagements durch einen hohen Ertrags- bzw. Substanzwert auszeichnen. Hierzu können zum Beispiel Kennzahlen wie das Kurs-Buchwert- oder das Kurs-Cash Flow-Verhältnis und andere zu Hilfe genommen werden.

~~Weiterhin können Investitionen in Fonds des Rohstoffbereichs (einschließlich Rohstoffaktien) und Fonds mit Fokus auf Inflationsschutz vorgenommen werden.~~

Darüber hinaus kann der Teilfonds auch in alle nachfolgend beschriebenen Anlageklassen investieren.

Der Teilfonds DWS Funds Invest **Nachhaltigkeitsstrategie Aktien Global Sachwertstrategie** kann flexibel in verzinsliche Wertpapiere, Wandelanleihen, Optionsanleihen, Partizipations- und Genussscheine, Aktien, Aktien- und Indexzertifikate, Aktienanleihen, Optionsscheine, Geldmarktinstrumente, liquide Mittel und in Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren, die von einem Unternehmen der DWS/Deutsche Bank Gruppe oder anderen Emittenten aufgelegt wurden, bzw. börsengehandelte und EU-richtlinienkonforme Fonds (ETF – Exchange Traded Funds) investieren, sowie in die jeweiligen Derivate aller vorherigen Instrumente bzw. Derivate auf Indizes.

Das Teilfondsvermögen wird überwiegend in Wertpapieren internationaler Emittenten angelegt, deren Schwerpunkt auf ökologischen und sozialen Gesichtspunkten sowie Corporate Governance (ESG) liegt. Im Rahmen des Wertpapierauswahlprozesses der speziellen ESG-Strategie des Teilfonds wird die Performance jedes potenziellen Emittenten unabhängig von seinem finanziellen und wirtschaftlichen Erfolg anhand verschiedener ESG-Kriterien bewertet. Diese beziehen sich unter anderem auf folgende Themen (nicht abschließende Auflistung):

Umwelt

- Klimaschutz;
- Anpassung an den Klimawandel;
- Schutz der Artenvielfalt;
- Nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen;
- Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, Abfallvermeidung und Recycling;
- Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung;
- Schutz gesunder Ökosysteme;
- Nachhaltige Flächennutzung.

Soziales

- Einhaltung anerkannter arbeitsrechtlicher Standards (keine Kinder- und Zwangsarbeit, keine Diskriminierung);
- Einhaltung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes;
- Angemessene Entlohnung, faire Bedingungen am Arbeitsplatz, Diversität sowie Aus- und Weiterbildungschancen;
- Gewerkschafts- und Versammlungsfreiheit;
- Gewährleistung einer ausreichenden Produktsicherheit, einschließlich Gesundheitsschutz;
- Gleiche Anforderungen an Unternehmen in der Lieferkette;
- Inklusive Projekte und Rücksichtnahme auf die Belange von Gemeinden und sozialen Minderheiten;
- Steuerehrlichkeit.

Corporate Governance

- Maßnahmen zur Verhinderung von Korruption;
- Nachhaltigkeitsmanagement durch Vorstand und Aufsichtsrat;
- Vorstandsvergütung auf Basis der Nachhaltigkeitskriterien;
- Ermöglichung von Whistleblowing;
- Gewährleistung von Arbeitnehmerrechten;
- Gewährleistung des Datenschutzes;
- Offenlegung von Informationen.

Für Bewertungszwecke hat die DWS ihre eigene Bewertungsmethodik (DWS ESG Engine) entwickelt und implementiert, welche als umfassendes ESG-Analyse-Tool dient. Die DWS ESG Engine analysiert, integriert und verarbeitet ESG-Daten aus verschiedenen Quellen – beispielsweise intern erfasste ESG-Daten, externe Daten von mehreren führenden ESG-Datenanbietern sowie Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen – in Bezug auf die Einhaltung der vorgegebenen ESG-Kriterien durch die jeweiligen Emittenten. Die erfassten Daten werden anhand einer mehrstufigen Bewertungsmethode beurteilt. Unter anderem werden die Kategorien „Kontroverse Sektoren“,

„Kontroverse Waffen“, „Einhaltung von Normen“ und die Bewertung innerhalb einer Vergleichsgruppe zur allgemeinen ESG-Qualität und zum Klimarisiko einbezogen. Die DWS ESG Engine ermittelt folglich ein eigenes kombiniertes Rating, ein „Best-in-Class“-Rating einzelner Emittenten im Vergleich zu ihren Vergleichsgruppen. Emittenten, die im Hinblick auf die vorgenannten Bewertungskriterien und ihre Branchenkollegen schlechter abschneiden, werden im Allgemeinen nicht in den Anlageprozess einbezogen.

Die DWS ESG Engine ermöglicht damit ein automatisiertes und individuelles Screening nach Emittenten, die von Anlegern möglicherweise als kontrovers erachtet werden oder die erhebliche ESG bezogene Risiken und/oder Chancen bergen, welches durch ein Best-in-Class-Screening erweitert wird. Der Teilfondsmanager stützt die Wertpapierauswahl auf solche Emittenten, die in der aus der Anwendung der DWS ESG Engine resultierenden Bewertung als positiv eingestuft werden. Ausführliche Informationen zur Funktionsweise der DWS ESG Engine, ihrer Integration in den Anlageprozess und die Auswahlkriterien sowie zu unseren Richtlinien für die Stimmrechtsvertretung können auf unserer Website www.dws.com/solutions/esg abgerufen werden.

Zusätzlich zu der auf ESG-Daten basierten Wertpapierauswahl wird ein Dialog im Hinblick auf eine Verbesserung der Corporate Governance und ein nachhaltiges und soziales Management mit den Emittenten eingeleitet. Dieser Dialog kann auch durch Stimmrechtsvertretung ausgeübt werden („Engagement“-Strategie). Diese Engagement-Strategie wird in Übereinstimmung mit Artikel 48 des Gesetzes von 2010 umgesetzt.

[...]

Der Teilfonds folgt einer dynamischen Wertsicherungsstrategie, bei der laufend marktabhängig zwischen der Wertsteigerungskomponente (z.B. bestehend aus **Aktien**, risiko-reicheren Fonds wie Aktien und riskanteren Rentenfonds, Direktanlagen in oder Derivate auf risikoreichere Komponenten wie Aktien und riskantere Rentenpapiere) und der Kapitalerhaltkomponente (z.B. bestehend aus weniger risikoreichen Renten-/Geldmarktpublikumsfonds bzw. Direkt-anlagen in oder Derivate auf weniger risikoreiche Renten-/Geldmarktpapiere) umgeschichtet wird.

[...].“

C. Änderung für die Teilfonds DWS Funds Invest Sachwertstrategie, DWS Funds Invest Vermögensstrategie und DWS Funds Invest Zukunftsstrategie:

Änderung der Risiko-Benchmark

Die Risiko-Benchmark wird wie folgt geändert:

Bisherige Risiko-Benchmark	Zukünftige Risiko-Benchmark
MSCI THE WORLD INDEX in EUR	1M EUR Deposit (15%) and MSCI AC World (85%) in EUR

D. Änderungen am Teilfonds DWS Garant 80 ETF-Portfolio:

Änderung der Risiko-Benchmark

Die Risiko-Benchmark wird wie folgt geändert:

Bisherige Risiko-Benchmark	Zukünftige Risiko-Benchmark
MSCI THE WORLD INDEX Constituents	1M EUR Deposit (15%) and MSCI AC World (85%) in EUR

E. Klarstellung für den Teilfonds DWS Funds Global Protect 90:

Es wird auf folgende Anlagegrenzen hingewiesen:

"In Abweichung von Artikel 2 Absatz B. i) des Verkaufsprospekts – Allgemeiner Teil gilt Folgendes:

Das Teilfondsvermögen kann Anteile anderer Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere und/oder Organismen für gemeinsame Anlagen im Sinne von Absatz A. e) erwerben, wenn nicht mehr als 20% des Netto-Teilfondsvermögens in ein und denselben Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere und/oder Organismus für gemeinsame Anlagen angelegt werden.

Dabei ist jeder Teilfonds eines Umbrella-Fonds wie ein eigenständiger Emittent zu betrachten, vorausgesetzt, das Prinzip der Einzelhaftung pro Teilfonds findet im Hinblick auf Dritte Anwendung. Anlagen in Anteile von anderen Organismen für gemeinsame Anlagen als Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren dürfen insgesamt 30% des Netto-

Teilfondsvermögens nicht übersteigen.

Bei Anlagen in Anteile eines anderen Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren und/oder sonstigen Organismen für gemeinsame Anlagen werden die Anlagewerte des betreffenden Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren oder sonstigen Organismen für gemeinsame Anlagen in Bezug auf die in Absatz B. a), b), c), d), e) und f) genannten Obergrenzen nicht berücksichtigt."

F. Änderung für den Teilfonds DWS Zinseinkommen:

Innerhalb des Risikomanagements ändert sich das absolute Value-at-Risk Limit wie folgt:

Bisheriges absolute Value-at-Risk Limit	Zukünftiges absolutes Value-at-Risk Limit
8 %	14.14 %

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass aufgrund dieser Anpassung keine Änderung innerhalb der Anlagestrategie des Teilfonds erfolgt.

HINWEISE

Den Aktionären wird empfohlen, den jeweils aktuell gültigen vollständigen Verkaufsprospekt und die Wesentlichen Anlegerinformationen anzufordern. Der jeweils gültige vollständige Verkaufsprospekt und die Wesentlichen Anlegerinformationen sowie die Jahres- und Halbjahresberichte und sonstigen Verkaufsunterlagen sind kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft und den benannten Zahlstellen erhältlich.

Aktionäre, die mit den genannten Änderungen nicht einverstanden sind, können ihre Aktien innerhalb eines Monats nach dieser Veröffentlichung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft sowie bei allen im Verkaufsprospekt genannten Zahlstellen zurückgeben.

Luxemburg, Mai 2020

DWS Funds, SICAV